

## KAPITEL I

# Die Hauptgrundlagen der Untersuchungsmethodik für die einzelnen Verbrechenarten

### 1. Die Untersuchungsmethodik einzelner Verbrechenarten, ihr Begriff und ihre Stellung im System der sowjetischen Kriminalistik

Um im Prozeß der Untersuchung einer Strafsache erfolgreich Beweise sammeln, fixieren und auswerten zu können, muß man über ein vollkommenes Spezialwissen auf dem Gebiet der Methoden und Mittel der Verbrechenaufdeckung und -Untersuchung verfügen.

Die Praxis zeigt, daß es bei der Wahl des einen oder anderen Weges zur Untersuchung eines Verbrechens nicht genügt, wenn man sich lediglich von den eigenen, subjektiven Vorstellungen leiten läßt, sondern daß es notwendig ist, sich die wissenschaftlich verallgemeinerte Erfahrung in der Untersuchung von Strafsachen zunutze zu machen. Eine Untersuchung kann nur dann von Erfolg gekrönt sein, wenn sie sich auf wissenschaftliche Untersuchungsmethoden stützt.

Mit der Ausarbeitung solcher Methoden der Verbrechenuntersuchung beschäftigt sich die sowjetische Kriminalistik, und eine ihrer Aufgaben besteht eben darin, -die zweckmäßigsten und mit dem Gesetz in Einklang stehenden Verfahren zu erarbeiten, die es erlauben, schnell, vollständig und objektiv die Beweise, die mit dem zu untersuchenden Verbrechen in Beziehung stehen, zu sammeln, zu fixieren, zu untersuchen und einzuschätzen.

Spricht man von der Existenz allgemeiner wissenschaftlicher Grundlagen der Methodik der Verbrechenuntersuchung, so wäre es doch verfehlt zu behaupten, es gäbe irgendwelche einheitlichen Standardmethoden oder Richtlinien, die für das Sammeln und Untersuchen von Beweisen zu jeder beliebigen Strafsache in gleicher Weise anwendbar wären.